

Checkliste für die Gästemappe

→→→ Inhalte je nach Angebot, Lage, Gästesegment und Positionierung des Ferienbetriebes. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie bedarf der individuellen Ergänzung.

1. Begrüßung, Herzlich Willkommen...

2. Vorstellen der Familie und des Mitarbeiterteams (mit Foto's)

- Bauer/Bäuerin, Winzer/Winzerin, Kinder, Großeltern...
- Auszubildende, Praktikanten, Mitarbeiter, Servicekräfte...
- je nach Rolle im Betrieb oder Funktion im Kontakt mit den Gästen
- Name, Alter, Ausbildung, Hobbys, besondere Vorlieben, Fähigkeiten, Kenntnisse...
- die vierbeinigen Hofbewohner nicht vergessen, mit Namen und evtl. Eigenarten

3. Vorstellen des Bauernhofes/Winzerhofes

- Betriebschronik, Geschichte und Geschichten um den Hof, evtl. alte Fotos...
- Betriebsspiegel, Betriebsphilosophie, Besonderheiten
- Was wächst auf den Feldern / im Bauerngarten / im Weinberg
- Welche Tiere gibt es auf dem Hof, stehen im Stall
- Betriebliche Abläufe z.B. Melk- und Fütterzeiten

4. Hauseigene Angebote, Programme, Freizeiteinrichtungen (kostenlos und gegen Bezahlung/Gebühr)

- Freizeitanlagen in der Sonne: Liegewiese, Sitzecken, Weinlaube, Grillecke, Spielplatz mit..., Bolzplatz usw.
- Freizeitanlagen unter Dach, nicht nur für Regentage: Sauna, Solarium, Fitnessraum, Spielzimmer, Spielscheune, Heuboden, Kaminzimmer, Wintergarten, Bibliothek, Weinstube usw.
- Programmangebote: feste Wochentermine, Bekanntgabe an der Infotafel oder nach Absprache z.B. Weinbergswanderung, Keller-, Hofführung, Kräuterwanderung, Planwagenfahrt, Grillabend, Wein-, Schnapsprobe, Bastelkurs, Lagerfeuer, Nachtwanderung, Reitgelegenheit...
- Mithilfe im Betrieb, im Stall, bei der Weinlese
- Zum Ausleihen: Fahrräder, Helme, E-Bikes, Nordic-Walkingstöcke, Kanu...
- Verkauf von hofeigenen Erzeugnissen: Hausmacher Wurst, Schinken, Eier, Wein, Spirituosen, Präsente, Mitbringsel, Gutscheine

→→→ Bilder sagen mehr als Worte, lockern auf und machen neugierig!

5. Serviceleistungen (kostenlos und gegen Bezahlung/Gebühr)

- Frühstücksangebot, Halb-/ Vollpension, Kaffee/Kuchenangebot
- Öffnungszeit der Gutsschänke, Straußwirtschaft (Speisekarte!)
- Besondere Kostformen: Diabetikerkost, glutenfreie Kost, vegetarische Kost....
- Brötchen-, Getränkeservice, Lunchpakete, "gefüllter Kühlschrank", Tiefkühlmöglichkeit...
- Hol- /Bringservice, Wäscheservice, Nutzung des Safes, Babysitter, Kinderbetreuung, Mitbringen von Haustieren erlaubt...
- Tourenvorschläge, Vorschläge für Regentage, autofreies Programm
- Beratung und Reservierungen von Veranstaltung (Theater, Festspiele...), Verkauf von Karten, Reiseführern u.ä.
- WLAN-Zugang

6. Wegweiser für ein gutes Miteinander (Spielregeln, Hausregeln)

- Erste-Hilfe-Set, Feuerlöscher
- Notfalltelefonnummern (Notruf, Ärzte, Apotheke, Krankenhaus, Giftzentrale, Polizei)
- Ansprechpartner im Ferienbetrieb für Notfälle, erreichbar unter....
- Frühstücks-, Essenszeiten
- Gegenseitige Rücksichtnahme: Mittagsruhe, Nachtruhe, Raucherecke
- Müllsortierung, umweltbewusstes Verhalten
- Ordnung und Sauberkeit, Reinigung / Platz für Wanderschuhe, Gummistiefel
- Umgang mit den Tieren, den Spielgeräten, dem Inventar....
- Besonderheiten im Betrieb, Gefahrenquellen, Tabuzonen
- Beaufsichtigung von Kindern
- Anreise-, Abreisezeiten
- "Wenn mal was passiert" – Schäden bitte melden!

7. Ausflugsziele und Freizeitangebote der Region

- Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten der Region, evtl. mit Entfernungsangaben: Städte, Burgen, Schlösser, Kirchen, Klöster, Museen, Besucherbergwerke, Natur-/Tierparks, Klettersteig, Kartbahn, Schwimm- / Erlebnis- / Thermalbäder, Badeseen, Wassersportangebote, Schifffahrten, Sportanlagen, Tennis-, Golfplätze, Shoppingcenter
- Aktueller Veranstaltungskalender: Traditionelle Feste, Weinfeste, Bauernmärkte, Kultursommer, Moselfestwochen, Theater, Konzerte, Burgfestspiele
- Routenvorschläge für Familien, Radfahrer, Wanderer, Mountainbiker, Motorradfahrer, Weinliebhaber

8. Nützliche Adressen und Hinweise

- Apotheke, Ärzte, Autowerkstatt
- Bus- und Bahnverbindungen, Banken/Geldautomat, Buchhandlung
- Essen und Trinken: Restaurants, Winzerhofgastronomie, Bauernhofcafés, Gasthausbrauereien, Eisdielen...
- Einkaufsmöglichkeiten, Direktvermarkter, Hofläden
- Fähren, Fahrradverleih, Fotoservice, Friseur
- Gottesdienste, Gästekarte, Golfplatz, Kino, Kosmetik, Kurtaxe, Krankenhaus
- Optiker, Post, Polizei, Rathaus, Tankstelle, Taxi, Tourismusbüro

9. Feedback / Fragebogen / Reklamationsmanagement

- Was hat gefallen? Was könnte verbessert werden?
- Beurteilung der verschiedenen Bereiche durch "Noten" und Kommentare: Gästezimmer, Ferienwohnungen, Verpflegung, Serviceleistungen, Freizeiteinrichtungen draußen und drinnen, Aufenthaltsbereiche, Programmangebote
- Ansprechpartner bei Problemen oder Beschwerden benennen.
Ermutigen Sie Ihre Gäste sich vertrauensvoll an Sie zu wenden, wenn sie einen Wunsch oder eine Frage haben, wenn es ein Problem gibt oder etwas nicht zur Zufriedenheit ausgefallen ist, damit das Anliegen direkt behoben werden kann.